

Der Wünschewagen – letzte Wünsche wagen



**Noch einmal einen Tag mit der Familie verbringen...
 noch einmal vom Berggipfel in die Ferne schauen...
 noch einmal einen Sonnenuntergang am See erleben...
 noch einmal bei der Taufe des Enkels dabei sein...
 noch einmal beim Spiel des Lieblingsvereins mitfiebern....**

„Es geht nicht darum, besonders weit zu fahren oder von besonders weit oben hinunterzuschauen. Wir besuchen Orte, die unseren Fahrgästen etwas bedeuten.“ Natascha Schuschei, ehrenamtliche Wunscherfüllerin.

Für sterbenskranke Menschen und ihre Familien sind diese Wünsche häufig nicht mehr realisierbar. Denn medizinische Ausrüstung und Betreuung durch geschulte Fachkräfte sind dringend erforderlich. Hier unterstützt der Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes. Die ausschließlich ehrenamtlich tätigen Wunscherfüller:innen bringen Menschen jeden Alters in ihrer letzten Lebensphase noch einmal an einen Wunschort. Der bisher jüngste Fahrgast war zwei Jahre alt, der älteste 97. Die Wunschfahrt ist für den Fahrgast und eine Begleitung kostenlos.

Im Juni 2016 konnte der Münchner Wünschewagen seine erste Fahrt durchführen. Mittlerweile realisierten die Wunscherfüller:innen in den letzten sechs Jahren mehr als 270 letzte Wünsche, hiervon waren 62 Fahrten mit Kindern. Insgesamt ist der Wünschewagen bereits 114.700 Kilometer gefahren - bald hat er die Welt dreimal umrundet.

Die Wünsche sind so vielseitig wie die Menschen. Die weiteste Strecke führte uns im letzten Jahr an die Nordsee, die kürzeste Strecke drei Straßen weiter zum Lieblingsbäcker.

Besonders berührend sind die Fahrten mit Kindern. Eine Wunschfahrt unternahmen wir im letzten Jahr mit einer ukrainischen Familie, die mit ihrem schwerstkranken Sohn nach Deutschland flüchten musste. Das Wünschewagen-Team verbrachte mit der Familie noch einen wunderschönen Tag im Legoland.



Einen weiteren schönen Wunsch konnten wir einem Fahrgast mit einem Konzertbesuch des Orchestra Filaminca della Scala in der Isarphilharmonie erfüllen. Das Besondere dabei: der Schwager des Fahrgastes war als Musiker Teil des Orchesters. Dank einer phantastischen musikalischen Darbietung wurde es ein unvergesslicher Abend.

Ein großer Herzenswunsch eines Fahrgastes war eine Fahrt zum Chiemsee. Bei einer Schifffahrt wurde die wundervolle Aussicht auf See und Berge genossen. Das Projekt wird rein ehrenamtlich getragen und ausschließlich durch Spenden finanziert.



Die Wunscherfüller:innen:

Die Wunschfahrten werden von mindestens zwei ehrenamtlichen Fachkräften begleitet. Ein Rettungssanitäter oder eine Rettungssanitäterin ist immer mit an Bord. Darüber hinaus begleiten unter anderem Pflegekräfte, Palliativmediziner:innen oder psychosoziale Fachkräfte die Wunschfahrten. Bevor die erste Wunschfahrt startet, durchlaufen alle zukünftigen Helferinnen und Helfer eine umfassende Schulung. Denn die Betreuung und Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten.

Der Wagen: Eine moderne notfallmedizinische Ausstattung und trotzdem eine angenehme Atmosphäre bietet der speziell für die Bedürfnisse von schwerstkranken Menschen ausgestattete Krankentransportwagen. Er verfügt über spezielle Stoßdämpfer, eine Musikanlage sowie ein harmonisches Konzept aus Licht und Farben. Eine verspiegelte Rundum-Verglasung bietet einen Panorama-Blick in die Umgebung.

Schauspielerin Janina Hartwig („Um Himmels Willen“) unterstützt mit viel Herzblut als Projektpatin den Wünschewagen in München und Oberbayern. Sie hat sowohl die erste Wunschfahrt, als auch die hundertste und einige weitere Wunschfahrten begleitet.

Spendenkonto Wünschewagen:

Gemeinnützige GmbH für mobile Dienste
des Arbeiter-Samariter-Bundes München/Oberbayern
Stadtsparkasse München
IBAN: DE09 7015 0000 0043 1444 43
BIC: SSKMDEMXXX

Wunschanfragen

Jennifer Zeller
info@wueschewagen.bayern
Tel. +49 89 74363 221

Kommunikation/Fundraising

Petra Linné
p.linne@asbmuenchen.de
Tel. +49 89 74363 201